

Brandenburgs Wissenschaftsministerin **Prof. Dr. Johanna Wanka** und Wirtschaftsminister **Ulrich Junghanns** haben weitere Wissenschaftsbotschafter des Landes ernannt, darunter auch die Professoren **Christoph Leyens** und **Uwe**



Prof. Uwe Meinberg

Meinberg von der BTU Cottbus. Johanna Wanka dazu: „Es ist uns in den vergangenen Jahren zunehmend besser gelungen, Brandenburgs Hochschulen und die außeruniversitären Forschungseinrichtungen als Standortvorteil herauszustellen. Die Wissenschaftsbotschafter haben hierzu einen wichtigen Beitrag geleistet.“ **Christian von Rumohr** übernahm in der vergangenen Wo-



Christian von Rumohr

che die Direktion des Sorat Hotel Cottbus. Zuletzt war der 39-Jährige in der Position Direktor Verkauf und Marketing für das Abion Spreebogen Waterside Hotel in Berlin tätig. In Cottbus löst er **André Behnisch** ab, der eine neue Herausforderung antritt.

Bergbauführer **Manfred Kleefeld** ist mit seiner historischen Bergmannsuniform Teil der Werbestrategie der Cottbuser



Manfred Kleefeld

Messe- und Touristik GmbH (CMT) auf der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin. Gemeinsam mit **Eberhard Fischer** als dem Cottbuser Postkutscher wird er an den besucheroffenen Tagen, Sonnabend und Sonntag, die touristischen Angebote der Region an die Messebesucher bringen. Seit Dienstag sind die Touristiker in Berlin, um die Vorzüge der Region zu bewerben. Zu Gast auf der ITB ist auch **Stefan Fischer**, Chefredakteur der Allgemeinen Zeitung in



Stefan Fischer

Namibia. Der Zeitungsmacher, der sein Handwerk bis 2001 bei

DER Heimatzeitung gelernt hat, lädt am 19. März zu einem Abend mit Original Milipup (Maisbrei) ins Presse-Café DoppelDeck. Dazu gibt es aktuelle Berichte und Bilder aus dem Land der Namib. Die Sieger der 17. Schüler-Kleinkunsttage haben am Sonntag ihre Pegasus-Skulpturen für Bestleistungen entgegengenommen. Bei den Tänzern siegte die **Two Get Step Connection** aus Spremberg, den Musik-Pegasus gab es für **Paula Wünsche** und **Kevin Noack**, alias „Black Note“, aus Cottbus, den Theater-Pegasus bekam das **Theater am Weinberg** aus Cottbus. Der erste Pegasus, der für Bildende Kunst verliehen wurde, ging an **Eva Krakowiak** aus Zielona Gora. Der Wettbewerb in der Kammerbühne Cottbus hatte 300 Teilnehmer.

Unter Leitung von **Mechthild Metzner**, der stellvertretenden Superintendentin für den Kir-



Mechthild Metzner

chenkreis Cottbus, treffen am Sonnabend die 85 Mitglieder der dritten Kreissynode in der Schlosskirche zusammen. Das Thema der Synode lautet: „Die Möglichkeiten und Aufgaben unserer Kirchengemeinden bei der christlichen Erziehung von Kindern und Jugendlichen – Das Glaubenlehren: die Hauptaufgabe!“. Nach einem Impulsreferat von Landesjugendpfarrer **Ekkehard Kirchner** wollen Arbeitsgruppen themenbezogen diskutieren und Schwerpunkte der weiteren Arbeit herauskristalisieren.

Hannes Kell, Vorsitzender der Serbska Ludowa Strona/Lausitzer Volkspartei, hat sich zum Thema Regionenbildung nach langer Medienabstinenz zu Wort gemeldet. Er sieht in der Bildung von Regionalkreisen



Hannes Kell

„eine Riesenchance“ für die Lausitz: „Wir hatten von Anfang an die Forderung nach der Bildung eines Niederlausitz-Kreises in unserem Parteiprogramm stehen und fühlen uns durch die erneute Diskussion dieses Themas in unserer Auffassung bestätigt.“ Die SLS favorisiert die Bildung eines Regionalkreises „Niederlausitz“, in dem die gesamten Gebiete der historischen Niederlausitz die ihre Eigenstaatlichkeit 1815 aufgeben musste, aufgehen. Ein derartiger Regionalkreis Niederlausitz mit etwa 600 000 Menschen hätte auch einiges wirtschaftliches Potential, so Kell.

Fotos: Jens Haberland, Gabi Grube, J. Heinrich, Bernd Weinreich, CGA-Archiv